NORD/LB am Morgen

Zum wahren Nutzen.

15. Juli 2024

Marktdaten	12.07.2024	11.07.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	18.748,18	18.534,56	16.751,64	11,9
MDAX	25.904,22	25.748,19	27.137,30	-4,5
TECDAX	3.408,93	3.394,81	3.337,41	2,1
EURO STOXX 50	5.043,02	4.976,13	4.521,65	11,5
STOXX 50	4.577,60	4.528,97	4.093,37	11,8
DOW JONES IND.	40.000,90	39.753,75	37.689,54	6,1
S&P 500	5.615,35	5.584,54	4.769,83	17,7
MCSI World	3.627,52	3.606,15	3.169,18	14,5
MSCI EM	1.123,56	1.124,86	1.023,74	9,8
NIKKEI 225	41.190,68	42.224,02	33.464,17	23,1
Euro in USD	1,0907	1,0867	1,1037	-1,2
Euro in YEN	172,16	173,21	155,81	10,5
Euro in GBP	0,8397	0,8414	0,8669	-3,1
Bitcoin	57.756,12	57.310,22	44.668,51	29,3
Gold (USD)	2.411,43	2.412,87	2.064,49	16,8
Rohöl (WTI USD)	82,21	82,62	71,65	14,7
Bund-Future	131,73	132,06	137,22	
Rex	124,48	124,20	127,43	
Umlaufrendite	2,53	2,57	2,03	
3M Euribor	3,664	3,685	3,909	
12M Euribor	3,564	3,595	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,496	2,463	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,705	2,675	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,183	4,21	3,879	
Quelle: Bloomberg				

Charts





Termine

CET	Land	Indikator	für	NORD/LB
04:00	CN	BIP Y/Y	Q2	4,9%
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Mai	-0,9%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Mai	-3,7%
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Jul	-4

		Unternehmen:	
07:00	FI	Nordea Bank	Q2
07:00	NL	TomTom	Q2
12:15	US	Blackrock	Q2
13:30	US	Goldman Sachs	Q2

Marktumfeld

- Die chinesischen Unternehmen haben ihre Ausfuhren im Juni überraschend kräftig gesteigert. Sie legten um 8,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu, wie aus Daten der Zollbehörde in Peking am Freitag hervorging. Von Reuters befragte Volkswirte hatten lediglich mit einem Plus von 8,0 Prozent gerechnet, nach einem Zuwachs von 7,6 Prozent im Mai. Die Importe fielen dagegen um 2,3 Prozent, Experten hatten hier einen Zuwachs von 1,8 Prozent erwartet. Die Daten deuten darauf hin, dass Exportgeschäfte angesichts angedrohter Zusatzzölle auf bestimmte Produkte aus China vorgezogen worden sein könnten.
- Unternehmen kommen einer Umfrage des Ifo-Instituts zufolge etwas schwerer an neue Kredite. Im Juni berichteten 27,1% jener Unternehmen, die gegenwärtig Verhandlungen führen, von Zurückhaltung bei den Banken. Im März waren es nur 25,2%. Besonders stark stieg die Vorsicht im Baugewerbe und in der Industrie. "Mit Blick auf die Investitionsschwäche in Deutschland wäre ein leichterer Zugang zu Krediten wünschenswert", sagte Ifo-Umfrageleiter Wohlrabe.
- Die Erzeugerpreise in den USA sind im Juni moderat gestiegen. Sie legten um 0,2% im Vergleich zum Vormonat zu und damit etwas stärker als erwartet, nachdem die Erzeugerpreise im Mai laut revidierten Daten stagniert hatten. Die Preise gelten ab Werkstor und damit noch bevor die Erzeugnisse in den Handel gelangen. Sie dienen als früher Signalgeber für die Entwicklung der Verbraucherpreise.
- Wochenausblick: In dieser Woche erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm bei den ökonomischen Indikatoren, wobei diverse Produktions- und Konjunkturdaten für den europäischen Währungsraum bzw. Deutschland den Anfang machen. Bis zur Wochenmitte liegen Daten aus den USA, nämlich Einzelhandelsumsätze und Stimmungsindikatoren für den Immobilienmarkt, sowie Inflationsdaten aus Großbritannien im Fokus. Das Highlight der Woche wird die EZB-Sitzung darstellen, bei welcher über die Leitzinsen beraten wird. Unserer Auffassung nach wird es hierbei zu keiner Anpassung kommen interessanter werden voraussichtlich die verbalen Ausführungen von Lagarde und Co sein.

Aktienmärkte

- Der deutsche Aktienmarkt dürfte sich in dieser Woche im Spannungsfeld zwischen einem zunehmenden Zinsoptimismus und Befürchtungen einer enttäuschenden Berichtssaison der Unternehmen bewegen. Fr: DAX +1,2%; MDAX +0,6%; TecDAX +0,4%
- Es geht weiter: Anhaltende Zinssenkungshoffnungen nach frischen Konjunkturdaten haben die Wall Street zum Wochenausklang abermals in Rekordlaune versetzt.
- // Dow Jones +0,62%; S&P500 +0,55%; Nasdaq Comp. +0,63%

Unternehmen

- Der Medienkonzern Axel Springer könnte einem Bericht zufolge aufgespalten werden. Demnach sei Döpfner in Verhandlungen mit dem größten Anteilseigner KKR über eine Aufteilung des Berliner Verlags in das Mediengeschäft und das digitale Kleinanzeigengeschäft. Dabei könnte KKR mit dem kanadischen Pensionfonds CPPIB die Kontrolle über das sogenannte Classifieds-Geschäft bekommen. Dazu gehören die Jobplattform Stepstone und das Anzeigengeschäft mit Immobilien (Aviv). Döpfner wiederum würde demnach zusammen mit der Verlegerwitwe Friede Springer mehr Kontrolle über das Mediengeschäft erhalten.
- Die Deutsche Lufthansa muss deutliche Abstriche an ihrer Gewinnprognose machen und verschärft ihr Sparprogramm. Nach sechs Monaten ist die Fluggesellschaft in den roten Zahlen, für das Gesamtjahr erwartet sie nun einen operativen Gewinn von 1,4 bis 1,8 (2023: 2,7) Mrd. EUR. Bisher hatte die Lufthansa mit einem bereinigten Ergebnis vor Steuern und Zinsen von 2,2 Mrd. EUR gerechnet. Vor allem die Lage im Passagiergeschäft bereitet Kopfzerbrechen. Der Lufthansa fehlten die Geschäftsreisenden, die nach der Corona-Krise nicht in dem Maß zurückgekommen seien wie erwartet. Es gibt dafür zwar mehr Privatreisen, doch diese fänden hauptsächlich im Sommer statt.
- Die US-Großbank JP Morgan profitiert von steigenden Einnahmen im Investmentbanking und einem milliardenschweren Aktiengeschäft mit dem Zahlungsabwickler Visa. Der Branchenprimus der USA meldete für Q2 einen Gewinn von 18,15 Mrd. USD ein Anstieg von rund einem Viertel im Vorjahresvergleich.

Devisen und Rohstoffe

- // Nach dem versuchten Attentat auf den US-Präsidentschaftsbewerber Trump hat der USD am Sonntag zugelegt.
- Die Hoffnung auf eine stärkere Nachfrage lässt Anleger erneut bei Öl zugreifen.

NORD/LB am Morgen

15. Juli 2024



Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als "Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE ("NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank ("EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht ("BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als "relevante Personen" oder "Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweiveröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageent-scheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 15. Juli 2024

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 - 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 - 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 - 4712

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar. Weitergabe am: 15.07.2024 06:52:25